Inhalts-Verzeichniss.

Seite

Vorwort.
Rudolf Prinz von und zu Liechtenstein.
Biographischer Index der k. k. Hoftheater 1848—1898.
I. Leitende Personen der Obersten Hoftheater-Direction, der General-Intendanz und der beiden Hoftheater I
II. Das Künstlerpersonale des Burgtheaters III
III. Das Künstlerpersonale des k. k Hof-Operntheaters :
A. Oper. Capellmeister, Correpetitoren, Chor-Directoren XI
Sänger und Sängerinnen XIII
B. Ballet. Tänzer und Tänzerinnen, Mimiker und Mimikerinnen . XXI
Verzeichniss der seit 2. December 1848 im k. k. Hofburgtheater zur ersten Aufführung gelangten Bühnenwerke XXVII
Verzeichniss der seit 2. December 1848 im k. k. Hof-Operntheater zur ersten Aufführung gelangten Bühnenwerke XXXV

I. Geschichte des k. k. Hof-Burgtheaters.

Seite

I. Das Burgtheater in seiner culturgeschichtlichen und literarischen Bedeutung. — Die Literatur und das Jahr 1848. — Die Gesellschaft in Wien. — Die Censur 1
II. Wie Holbein ging und wie Laube kam 9
III. Die Direction Laube's 17
IV. Halm und Wolff 26
V. Franz v. Dingelstedt 32
VI. Provisorium. — Wilbrandt's Berufung 36
VII. Von Wilbrandt bis auf die Gegenwart 39

II. Geschichte des k. k. Hof-Operntheaters.

Seite

I. Von der Mehlmarkt-Hütte bis zum Kärntnerthor-Theater (1709—1848) .. 1
II. Das Revolutionsjahr im Operntheater. — Die Vertreibung der italienischen Pächter. — Entziehung der Subvention und des Hoftheater-Titels. — Der Eintags-Director. — Holbein als Administrator 4
III. Das Ende der Künstler-Republik im Operntheater. — Karl Graf Grünne über Holbein's definitive Anstellung als Administrator. — Karl Graf Lanckoronski wird Oberstkämmerer und Oberster Hoftheater-Director. — Die Wiederverleihung des Hoftheater-Titels. — Eine Liste der engagirten Künstler. — Administrative Streiflichter 11
IV. Interieurs aus dem Kärntnerthor-Theater. — Wie Holbein's Bühnen-Ideal aussah. — Eine Oberste General-Reichs- und Landes-Theater-Direction. — Franz v. Holbein's Pensionirung und sein Tod 14
V. Die Verwaltung des Hof-Operntheaters 17
VI. Diplomaten im Dienste des Hof-Operntheaters 20
VII. Eine Betrachtung des Opern-Jahrzehnts 1840—1850 aus sich selbst heraus. — Wiens deutsche Oper und wie lange sie Richard Wagner nicht kennen wollte. — Das Gesammt-Repertoire der deutschen Opernbühnen vor fünzig Jahren. — Die Italiener und Franzosen erdrücken die deutschen Meister 24
VIII. Ein Klageruf aus dem Jahre 1849. — Wie der Schriftsteller Cornet der deutschen Oper aufhelfen wollte. — Junge Componisten, alte Componisten und Theater-Directoren, und was sie einander vorwarfen. — Eine Centrale für musikalischen Opern-Credit 26
IX. Die Repertoire-Leistungen Holbein's und Cornet's. — Polizeiliche Reminiscenzen aus Meyerbeer's »Prophet«. — Nieten und Treffer aus den Fünfziger-Jahren. — Wie »Traviata« todtgesagt wurde 27
X. Abermaliger Ansturm gegen die Stagionen-Unsitte. — Eine Reise durch das musikalische Europa von 1857. — »Das Glöcklein des Eremiten«, und wie es verkannt wurde 31
XI. Eine dahingegangene, ruhmvolle Künstler-Generation. — »Operisten« von anno dazumal. — Wilhelmine von Hasselt-Barth und Anna Zerr ... 32
XII. Die Entlassung der Sängerin Anna Zerr. — Der politische Ausflug einer Coloratur-Sängerin. — Ein revolutionäres Concert, sein Programm und seine Folgen. — Die Entziehung eines Kammersängerin-Decretes. — Die »Affaire Zerr« und die heutigen Hoftheater-Contracte 33
XIII. Erinnerungen an Mathilde Wildauer. — Das »Nandl« des Burgtheaters und wie es Laube davonlief. — Therese Tietjens, der Star Wiens und Londons. — Von liebenswürdigen Talenten: Louise Liebhardt und Jenny Ney. — La Grange und La Grua. — Ein wirklicher Stern: Rosa Czillag, und wie er erblich. — Andere gute Namen aus älterer Zeit. 35
XIV. Die Träger des Weltruhmes der Kärntnerthor-Bühne. — Josef Staudigl, der Ideal-Bassist. — Warum er nicht Vice-Director der Hof-Oper wurde. — Staudigl als »Universal-Specialist« 39
XV. Alois Ander. — Eine Charakteristik des Künstlers. — Seine Sorge und sein Leid. — Ander im Wahnsinn. — Des Künstlers Arzt über dessen letzte Tage und Stunden. — Ander's Tod und Bestattung .. 41
XVI. Von drei ersten Tenoren: Josef Erl, Heinrich Kreuzer und Franz Steger. — Der Urheber der Extra-Honorare. — Die Carrière eines Tempelsängers. — Der Tod als Ruhmesförderer. — Vom Revolutionär Formes. — Gustav Hölzel als Bruder Tuck. — »Ergo oremus« oder »Ergo bibamus«, das ist die Frage 44
XVII. Ein unübertroffener Meister: Johann Nepomuk Beck. — Ein Held der Kunst des Gesanges und der Enthaltsamkeit. — Vom Bassisten und Arzte Schmid, der sich zu Tode curirte. — Friedrich Young, Carl M. Wolff und andere verklungene Namen 48
XVIII. Die Regie der Oper. — Ein Vor-März, der bis 1867 dauert. — Staudigl und Cornet als Regisseure. — Wilhelm Just, der gemüthliche Breslauer, Johann Schober und Franz Steiner, die gemüthlichen Wiener. — Ein getreuer Directions-Eckermann: Secretär Borzagha 51
XIX. Die Capellmeister. — Heinrich Esser, der gute Genius des Kärntnerthor-Theaters. — Ein Brief seines Freundes Richard Wagner. — Karl Eckert als Operndirigent. — Otto Dessoff. — Heinrich Proch 54
XX. Das Orchester. — Otto Nicolai, der Gründer des »besten Orchesters der Welt«. — Eine Kritik aus dem Jahre 1853. — Der abgewiesene Vieuxtemps. — Orchester-Grössen aus alter Zeit. — Viel Ruhm, wenig Gage. — Bessere Zeiten 58
XXI. Von der Bühnen-Musik. — Der Wiener Corps-Commandant gegen die costümirten Militärmusiker. — Die Abschaffung der militärischen und die Gründung der civilen Bühnen-»Musikbande« (1851) 62
XXII. Der Chorsänger früher und jetzt — Der Tiefstand des Opernchors unter Salvi und sein Aufschwung unter Dingelstedt. — Die Reform im Jahre 1868. — Prinz Hohenlohe und Baron Münch für den Chor. — Dessen Entwicklung bis auf die Gegenwart. — Die Chorschule. — Von Thomas Koschat, dem populärsten Chormitgliede, und von den Chor-Directoren Weinkopf und Pfeffer 63
XXIII. Die Stagione als Institut. — Merelli als Agent und Director in einer Person. — Eine Rüge des Ministers Alexander v. Bach. — Das Kriegsjahr der Stagione (1859). — Ein Vereinigungs-Project der k. k. Theater zu Mailand, Venedig, Verona und Triest 68
XXIV. Die Stagionen in eigener Regie. — Staatsminister v. Schmerling als Artot-, Patti- und Stagionen-Enthusiast. — Wie gut sich die Italiener zahlen liessen. — Merelli's Ende 71

Seite

XXV. Von Guiseppina Medori bis Desirée Artot, Adeline Patti und Gemma Bellincioni. — Die moderne dramatische Stagione. — Italienische Sängerinnen und Sänger zur Zeit Merelli's und Salvi's. — Die neueren Stagionen-Künstler bis auf die Gegenwart 73

XXVI. Die Ballet-Generation 1850–1870. — Vom Menuett (Anfang des Jahrhunderts) bis zur Ballet-Romantik. — Marie Taglioni die Aeltere, Fanny Elssler und Marie Taglioni die Jüngere. — Ein balletgeschichtlicher Wendepunkt: »Carnevals-Abenteuer in Paris«. — Choreographen, Balletmeister und Tänzer aus älterer Zeit. — Eine Ballet-Charakteristik in Schlagworten. — Wilhelm Reuling und Mathias Strebinger 76

XXVII Ein falscher Vorläufer Richard Wagner's. — Heinrich Ludwig Dorn's und seiner »Nibelungen« Ende — Ein ehrliches Wort für Meyerbeer. — Der erste Sieg Wagner's in Wien. — »Tannhäuser« in Lerchenfeld und in der Leopoldstadt. — Die Theater-Directoren Hoffmann unal Nestroy als Wagner-Förderer. — Verdi's »Sicilianische Vesper.« — Stagnation im Hof-Operntheater 81

XXVIII. Wie Julius Cornet kam. — Der Directions-Candidat in seinen Briefen. — Das »sittliche Probejahr« des Directors und wie schlecht es ausfiel. — Cornet's Abgang und Tod 85

XXIX. Karl Eckert als Director. — Die Repertoire-Ereignisse der Jahre 1857, 1858 und 1859. — »Lohengrin's« Einzug in Wien. — »Tannhäuser« im Hof-Operntheater. — Eine diplomatische Affaire wegen des Tenors Wachtel. — Systemlosigkeit im Repertoire. — Das Ende der Direction Eckert 90

XXX Wie sich Matteo Salvi den Weg in das Hof-Operntheater bahnte. — Ein sehr wohlwollendes Zeugniss Lanckoronski's. — Die Institution des »Directions-Beirathes« und dessen baldige Auflösung. — — Professor Dr. Hanslick's Erfahrungen als Beirath 97

XXXI. Unter dem Scepter der provisorischen Direction — Die Erstaufführung des »Fliegenden Holländer«. — »Rigoletto« redivivus. — Salvi's Directions-Antritt. — Richard Wagner in Wien. — Er hört hier »Lohengrin« zum erstenmale 100

XXXII. Uebersicht der Repertoire-Leistungen unter Salvi — »Das Glöcklein des Eremiten.« — Ein liederliches Ballet: »Gräfin Egmont« — Schubert's »Die Verschworenen«. — Mendelssohn's »Heimkehr aus der Fremde« und »Paulus«. — Gounod's »Margarethe« (Faust). — Pauline Lucca's erstes Wiener Gastspiel. — Wagner's Reformvorschläge für das Wiener Hof-Operntheater. — Jacques Offenbach's Einzug in dasselbe 102

XXXIII. Weitere Nieten und Treffer der Direction Salvi. — »Dinorah«, »La forza del destino«, »Der Waffenschmied«. — Die Inscenirung der »Afrikanerin«. — Frau Meyerbeer als »Besetzungsvollstreckerin«. Die Muse inter arma (1866) 108

XXXIV. Matteo Salvi's Einfluss auf das Operntheater. — Ensemble, Orchester und Chor im Verfalle. — Salvi's Verhältniss zur Obersten Hoftheater-Direction und zur Presse. — Die endliche Pensionirung dieses Directors 112

XXXV. Die Wandlungen des A. — Einführung des Diapason normal 1862. — Schmerling für die einheitliche Stimmung. — Die Erniedrigung des hohen Wiener A. — Seine unwillkürliche Erhöhung und abermalige endgiltige Erniedrigung (1885 und 1890) 115

XXXVI. Die Gründung der k. k. Hof-Opernschule (1862). — Ihr bureaukratischer Ursprung — Die Lehrkräfte. — Das Statut mit den vielen Patenten. — Die erste und letzte Belobung der Hof-Opernschule. — Ihre Auflösung im Jahre 1866. — Eine amtliche Kritik über die Leistungen der Schule 116

Seite

XXXVII. Die Kosten des Hof-Operntheaters. — Die Verwaltungskrise des Jahres 1866 und deren grossmüthige Lösung durch den Kaiser. — Fürst Auersperg, als Oberstkämmerer der letzte Oberste Hoftheater-Director. — Die Reorganisation der Hoftheater-Verwaltung durch den Ersten Obersthofmeister Prinzen zu Hohenlohe 118

XXXVIII. Die Oberste Polizei-Direction in ihren Beziehungen zum Hof-Operntheater. — Die Polizei-Directoren Graf Sedlnitzky, Baron Kempen und Baron Strobach als Freunde der Verpachtung der Hof-Oper. — Aus einigen Geheimreferaten über Musiker. — Lachner, Cornet und Eckert in polizeilicher Beleuchtung. — Der Kampf des Grafen Lanckoronski gegen die Polizei. — Deren Ende als Theatermacht 120

XXXIX. Schicksale der Verpachtungsanträge seit Holbein. — Ein Sieg der ministeriellen Verpachtungsfreunde und die Pachtconcurrenz im Jahre 1860. — Ihr klägliches Ergebniss. — Wie das Hoftheater-Ideal des Finanz-Ministers Edler von Plener aussah 123

XL. Eine Reminiscenz an den »Meyerbeer-Bacher«. — Das internationale Opernproject Dr. Bacher's. — Die geplante Vereinigung der Pariser, Londoner und Wiener Oper. — Dr. Bacher's und seines Projectes Ende 126

XLI. Karl Graf Lanckoronski's Wirken als Oberster Hoftheater-Director. Seine Vorliebe für die Oper. — Vincenz Fürst Auersperg. — Sein Verhältniss zur Oper. — Das Engagement eines unsichtbaren Capellmeisters 127

XLII. Dr. Franz v. Dingelstedt's Directorat am Hof-Operntheater. — Wohlthätige Reformen in Kunst und Disciplin. — Eine neue Aera des Costümwesens. — Die Erstaufführungen von »Romeo und Julie« und »Mignon«. — Gounod in Wien 129

XLIII. Die Erbauung des neuen k. k. Hof-Operntheaters. — Der Tod der beiden Erbauer Van der Nüll und Siccardsburg. — Wie man das Operntheater verkannte. — Die Veräusserung des alten Kärntnerthor-Theaters. — Eine Beschreibung des neuen Hauses. — Die Eröffnung desselben — Capellmeister Esser's Erkrankung 131

XLIV. Johann Herbeck als musikalischer Beirath. — Das Künstlerpersonal, das er vorfand. — Die Erstaufführung von Wagner's »Meistersinger«. — Wagner ist nicht zufrieden. — Herbeck's Directorat. — Minni Hauck, Pauline Lucca und Emilie Tagliana — »Rienzi« nach 29 Jahren. — Die Première der »Aïda« — Intriguen gegen Herbeck. — Seine Demission 133

XLV. Franz Jauner's Directionsantritt. — Er stellt den »Draht mit Bayreuth« wieder her. — Das Verhältniss Richard Wagner's zur Hof-Oper von 1858—1875. — Seine schmalen Honorare für »Lohengrin«, »Tannhäuser« und »Holländer«. — Aus einem historischen Briefwechsel: Wagner und Jauner. — Kleine Tantièmen-Streitigkeiten. — Der Bayreuther Meister für den Wiener Opernchor 137

XLVI. »Carmen«. — Die Abonnements-Ankündigung pro 1877 — Die Inscenirung der »Walküre«. — »Rheingold« und »Siegfried«. — Jauner's Anstellungsdecret. — Richard Wagner über das Wiener Opernpublikum — Des Meisters Meinung über die Kürzungen in der Tetralogie. — »Götterdämmerung«. — Jauner's Demission 141

XLVII. Wilhelm Jahn's Novitäten-Repertoire. — Sein Künstlerpersonale. — Jahn's Rücktritt im September 1897. — Gustav Mahler 146

XLVIII. Constantin Prinz zu Hohenlohe als Oberster Hoftheater-Director. — Die Gründung (1887) und die Auflassung (1875) der General-Intendanz. — Deren Wiedererrichtung im Jahre 1880. — Die heutige k. u. k. General-Intendanz der k. k. Hoftheater und deren Functionäre 147

III. Künstler-Album.

Charlotte Wolter. Von Alex. v. Weilen. Hiezu ein 1 Tableau, Kopfleiste, 6 Bilder und Schlussvignette 1

Karl Mayerhofer. Von Julius Stern. Hiezu 1 Tableau, 2 Kopfleisten, 5 Bilder und Schlussvignette 6

Stella Hohenfels. Hiezu 1 Tableau, 2 Kopfleisten, 8 Bilder und Schlussvignette 9

Adolf Sonnenthal. Von Prof. Dr. J. Minor. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste, 7 Bilder und Schlussvignette 12

Friedrich Mitterwurzer. Von Felix Salten. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste, 8 Bilder und Schlussvignette 15

Bianca Bianchi. Von Albert Kauders. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste, 2 Bilder und Schlussvignette 18

Theodor Reichmann. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste, 2 Bilder und Schlussvignette 21

Carl Fichtner. Von M. Z. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste, 3 Bilder und Schlussvignette 24

Heinrich Laube. Hiezu 1 Porträt mit Facsimile, 2 Kopfleisten und Schlussvignette 29

Friedrich Beckmann. Von Alpha. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste, 1 Bild und Schlussvignette 34

Wilhelmine Mitterwurzer. Von Felix Salten. Hiezu 1 Tableau, Zierleiste, 3 Bilder und Schlussvignette 36

Amalie Haizinger. Von l. h. Hiezu 1 Porträt, Kopfleiste, 3 Bilder und Schlussvignette 38

Hugo Thimig. Von Alfred Gold. Hiezu 1 Tableau, 2 Kopfleisten, 3 Bilder und Schlussvignette 40

Marie Renard. Von j. st. Hiezu 1 Tableau. 2 Kopfleisten, 3 Bilder und Schlussvignette 43

Josef Ritter. Von Julius Stern. Hiezu 1 Tableau, 2 Kopfleisten, 1 Bild und Schlussvignette 46

Bertha Linda-Makart. Von Jules. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste, 4 Bilder und Schlussvignette 48

Friederike Bognar. Von Sigmund Schlesinger. Hiezu 1 Tableau, Zierleiste, 3 Bilder und Schlussvignette 53

Friederike Gossmann. Von Julius Stern. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste, 1 Bild und Schlussvignette 56

Ludwig Gabillon. Von Felix Salten. Mit 1 Kopfleiste, 1 Bild und Schlussvignette 58

Josefine Wessely. Von Alex. v. Weilen. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste, 4 Bilder und Schlussvignette 60

Paula Mark. Von Julius Stern. Hiezu 1 Tableau, Zier- und Kopfleiste, 4 Bilder, 1 Widmung Leoncavallo's mit Porträt und Schlussvignette 63

Leopoldine Löscher. Von Ferry Bératon. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste, 1 Bild und Schlussvignette 66

Seite

Josef Wagner, 1818—1870. Von J. Minor. Mit 1 Kopfleiste, 4 Bildern und Schlussvignette 69
Josef Lewinsky. (Mit einem Briefe Lewinsky's.) Von Ferdinand Gross. Hiezu 1 Tableau, 2 Kopfleisten, 2 Bilder und Schlussvignette 75
Wilhelm Jahn. Von B. B. Mit 1 Zierleiste, 1 Porträt und Schlussvignette 79
Hans Richter. Von Ludwig Kárpath. Mit 1 Kopfleiste, 1 Porträt und Schlussvignette 81
Johann Nepomuk Fuchs. Mit 1 Kopfleiste, 1 Porträt und Schlussvignette 84
Louise von Ehrenstein. Von Alpha. Hiezu 1 Tableau, Zierleiste und Schlussvignette 86
Irene Sironi. Von H. Regel. Hiezu 1 Tableau, 2 Kopfleisten, 1 Bild und Schlussvignette 88
Dr. Josef Freiherr von Bezecny. Von Julius Stern. Hiezu 1 Porträt und Schlussvignette 91
August Freiherr Plappart von Leenheer. Von Julius Stern. Hiezu 1 Kopfleiste, 1 Porträt und Schlussvignette 94
Aus dem Leben zweier Claqueurs. (Frei nach schriftlichen Geständnissen.) Von Josef Oppenheim. Mit Kopfleiste und Schlussvignette 97
Kathi Schratt. Von Sigmund Schlesinger. Hiezu 1 Tablean, Kopfleiste, Porträt und Schlussvignette 101
Zwei Wiener Capellmeister. Von Eduard Hanslick. I. Johann Herbeck. — II. Heinrich Esser. Hiezu 1 Kopfleiste, 2 Porträts und Schlussvignette... 103
Gustav Mahler. Von Julius Stern. Hiezu 2 Kopfleisten, 1 Porträt und Schlussvignette 109
Wiener Philharmoniker. Von R. Heuberger. Hiezu 1 Kopfleiste und Schlussvignette 113
Wilt — Materna — Schläger. Von A. P. Hiezu 1 Randleiste, 1 Tableau und Schlussvignette 115
Willy Hesch. Von Julius Stern. Hiezu 1 Tableau. 2 Kopfleisten und Schlussvignette..... 118
Rosa Papier-Paumgartner. Von Julius Stern. Hiezu 1 Tableau, 1 Kopf- und Randleiste, 2 Porträts, 1 Facsimile und Schlussvignette. 120
Andreas Dippel. Von Julius Stern. Hiezu 1 Tableau, 2 Kopfleisten und Schlussvignette..... 123
Lola Beeth. Von Alpha. Hiezu 1 Randleiste, 1 Tableau und Schlussvignette. 125
Ernst van Dyck. Von Julius Stern. Hiezu 1 Tableau, 1 Randleiste, 1 Porträt und Schlussvignette 128
Zerline Gabillon. Von Ludwig Hevesi. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste und Schlussvignette 131
Lustiges aus dem Leben eines ernsten Mannes (Franz Dingelstedt). Von Edgar v. Spiegl. Hiezu 1 Kopfleiste und Schlussvignette 133
Hermann Winkelmann. Von G. S. Hiezu 1 Tableau. 2 Kopfleisten, 2 Bilder und Schlussvignette 136
Das Burgtheater in Deutschland. Von Prof. Heinrich Bulthaupt. Hiezu 1 Kopfleiste und Schlussvignette 138
Richard Wagner in Wien. Von Gustav Schönaich. Hiezu 1 Kopfleiste. Porträt mit Facsimile und Schlussvignette 143
Bernhard Baumeister. Von J. J. David. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste, Porträt und Schlussvignette..... 149

Seite

Leopold Friedrich Freiherr von Hofmann. Von Albert Josef Weltner. Hiezu 1 Kopfleiste, Porträt und Schlussvignette..... 152
Ernst und Helene Hartmann. Von J. J. David. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste Porträt und Schlussvignette..... 155
Karoline Gomperz-Bettelheim. Von J. St. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste und Schlussvignette 159
Die Naiven. Von Felix Salten. Hiezu 1 Tableau, Kopfleiste und Schlussvignette 162
Wiener Altistinnen: Anna Kaulich-Lazarich, Anna Warnegg, Edith Walker, Lotte Kusmitsch, Laura Fellwook. Von J. St. Hiezu 1 Tableau, 1 Kopf- und Randleiste und Schlussvignette 164
Friedrich Krastel. Von Otto Fuchs. Hiezu 1 Kopf- und Randleiste, 3 Bilder und Schlussvignette 166
Irene Abendroth. Von Julius Stern. Hiezu 1 Tableau, 2 Kopfleisten und Schlussvignette..... 169
Das Wiener Hof-Opernballet in Wortbildern. Von Julius Stern. Hiezu 1 Tableau, 1 Kopf- und Randleiste und Schlussvignette 171
Adele Sandrock. Von Hermann Bahr. Hiezu 1 Kopfleiste, 1 Porträt und Schlussvignette 174
Sofie Sedlmair. Von Gustav Schönaich. Hiezu 1 Randleiste, 1 Porträt mit Facsimile und Schlussvignette..... 177
Caroline Medelsky. Von H. Leoster. Hiezu 1 Tableau, 1 Randleiste mit Initiale und Schlussvignette 179
Aus der Künstler-Galerie unserer Oper: Emmy Teleky, Francisque Saville, Ellen Brandt-Forster, Elise Elizza, Jenny Pohlner. Von Jules. Hiezu 1 Tableau, 2 Kopfleisten und Schlussvignette 181
Im Paradies. Von C. Karlweis. Hiezu 1 Kopfleiste und Schlussvignette... 183
Vier Barytonisten: Franz Neidl, Willibald Horwitz. Benedict Felix. Max Garrison. Von Ygreg. Hiezu 1 Tableau, 1 Kopfleiste und Schlussvignette . 186
Ein Künstler-Sextett. Anna v. Mildenburg, Erik Schmedes. Leopold Demuth, Franz Naval, Rita Michalek, Julius Spielmann. Von Hans Liebstöckl. Hiezu 1 Tableau, 2 Kopfleisten und Schlussvignette 188
Drei Wiener Bassisten: Hans Baron Rokitansky, Emil Scaria, Carl Grengg. Von M. G. Hiezu 1 Tableau, 1 Kopf- und Randleiste und Schlussvignette 192
Carl Meixner. Von Ludwig Speidel. Hiezu 1 Kopfleiste mit Porträt, 1 Jugendbild mit Facsimile und Schlussvignette..... 193
Emerich Robert. Von Rudolph Lothar. Hiezu 1 Tableau, 1 Kopfleiste mit Porträt und Schlussvignette 196
Devrient — Reimers — Zeska. Drei Biographien von Dr. Moritz Necker. Hiezu 1 Tableau, 2 Kopfleisten und Schlussvignette 198
Ein Tenoristen-Tableau: Georg Müller, Gustav Walter, Anton Schittenhelm, Victor Schmitt, August Stoll. Von Dr. M. Graf. Hiezu 1 Tableau, 1 Randleiste und Schlussvignette 201
Auguste Wilbrandt-Baudius, Olga Lewinsky-Precheisen, Anna Kratz. Von Heinrich Glücksmann. Hiezu 1 Tableau, 1 Randleiste und Schlussvignette 203
Aus dem Burgtheater. Sterne verschiedener Grösse. Von Raoul. Hiezu 1 Tableau, 1 Kopfleiste, 4 Bilder und Schlussvignette..... 207
Agathe Barsescu. Von Heinrich Glücksmann. Hiezu 1 Tableau, 1 Kopfleiste und Schlussvignette..... 210
Alexander Römpler. Hiezu 1 Kopfleiste und Schlussvignette 212